

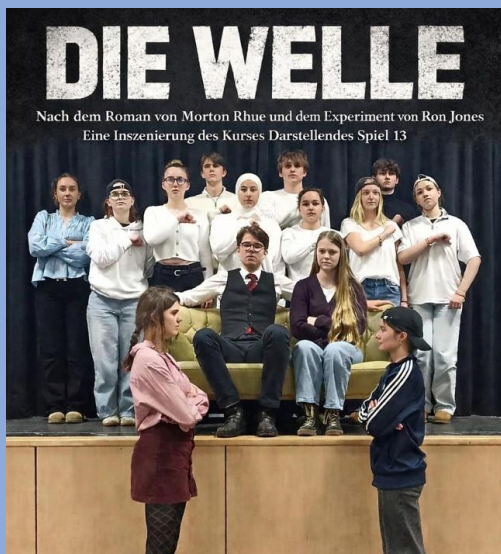
#02 – FEBRUAR 2026

#GAK für Demokratie



Theaterstück „Die Welle“ am 2. März

Liebe Schulgemeinschaft, wir laden euch und Sie ganz herzlich ein, gemeinsam mit uns eine ganz besondere Aufführung des Theaterstückes „Die Welle“ nach dem Buch von Morton Rhue zu erleben. Am 2. März führt der Kurs „Darstellendes Spiel“ von Judith Mali aus Jg. 13 dieses eindrucksvolle Stück über einen eskalierenden Schulversuch im Forum auf – einmal um 16.00 Uhr und einmal um 18.00 Uhr. Der Eintritt ist natürlich frei, wir freuen uns aber über Spenden für die Theaterarbeit und für die Abikasse.



Das Stück zeigt eindrücklich, wie schnell Dynamiken entstehen können, die demokratische Grundwerte gefährden. In einer Zeit, in der demokratische Prinzipien vielerorts herausgefordert werden, möchte der Kurs mit dieser Inszenierung ein Zeichen setzen und zum Nachdenken anregen. Trotz der bald anstehenden Abiturprüfungen haben die Schülerinnen und Schüler mit großer Leidenschaft und Ernsthaftigkeit an diesem Projekt gearbeitet. Daher freuen wir uns sehr darauf, diesen besonderen Theatermoment des Abschlussjahrgangs mit euch und Ihnen zu teilen und das Engagement unserer

Darstellerinnen und Darsteller würdigen. Bis hoffentlich zum 2. März! Aufgrund der Thematik empfehlen wir einen Besuch allerdings erst ab 13 Jahren.

#Aktuelles



Nur für die Jahrgänge 5 und 6: neuer Wahlpflichtunterricht

Wir hatten im letzten Update darüber berichtet, es stand ja auch schon in der Presse: Für unsere jetzigen Jahrgänge 5 und 6 greift erstmals der Wahlpflichtunterricht in den Jahrgängen 8-10 (WPU), um damit gezielt individuelle Neigungen zu fördern.



Falls noch Fragen offen geblieben sind, möchten wir euch und Ihnen empfehlen, sich diesen [Podcast-Beitrag zum WPU aus unserem Info-Podcast für die Grundschulen](#) anzuhören, in dem der WPU-Verantwortliche Malte Schröder aus dem Kollegium das Ganze noch einmal im Detail vorstellt. Auch das NDR-Studio Lüneburg hat am 16. Februar in seinem regionalen Überblick [über dieses Thema berichtet](#).



#Hier schreibt die Schulleiterin



Zukunftstag am 23. April – neue Perspektiven entdecken!

Liebe GAK-Community, am **23. April** findet wieder der bundesweite **Zukunftstag** statt. Dieser besondere Tag bietet unseren Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, bewusst neue Wege zu gehen und Berufe kennenzulernen, die sie vielleicht bislang noch nicht in Betracht gezogen haben.



Der Zukunftstag lädt nämlich dazu ein, gewohnte Denkmuster zu hinterfragen: **Mädchen sind ermutigt, in technische, naturwissenschaftliche oder handwerkliche Bereiche hineinzuschnuppern – Jungen können soziale, pädagogische oder pflegerische Berufe entdecken.** Natürlich gilt: Jede und jeder darf sich dort ausprobieren, wo echtes Interesse besteht – aber gerade dann und besonders gerne, wenn es nicht dem klassischen Rollenbild entspricht.

Warum ist das wichtig?

Unsere Gesellschaft befindet sich im Wandel. Viele Branchen suchen dringend Nachwuchs, und gleichzeitig lösen sich traditionelle Berufs- und Rollenbilder zunehmend

auf. Vielfalt in Teams macht Unternehmen innovativer, gerechter und zukunftsfähiger. Wer früh Einblicke in unterschiedliche Arbeitswelten bekommt, erweitert nicht nur den eigenen Horizont, sondern gewinnt auch an Selbstvertrauen bei der späteren Berufswahl.

Wir möchten euch daher ausdrücklich ermutigen: **Nutzt diesen Tag aktiv!** Sprecht mit Menschen in unterschiedlichen Berufsfeldern, stellt Fragen, beobachtet genau, probiert euch aus. Vielleicht entdeckt ihr Talente oder Interessen, von denen ihr bisher gar nichts wusstet. Der Zukunftstag ist keine Pflichtveranstaltung im klassischen Sinne – **er ist eine Chance.** Viele Unternehmen, wie zum Bsp. Airbus oder die Verwaltungen, bieten dazu ein vielfältiges Angebot an. Dieser Tag ist auch ein wichtiger Baustein in der



Berufsorientierung am GAK, deshalb freuen wir uns darauf, dass sich möglichst viele von euch einen Platz für diesen Tag sichern! Das kann im Betrieb der Eltern sein oder in einem Betrieb/einer Einrichtung, um die ihr euch selbst kümmert. Weitere Informationen findet ihr unter <https://www.girls-day.de/> oder unter <https://www.boys-day.de/>. Die Industrie- und Handelskammer Lüneburg-Wolfsburg macht auch [digitale Angebote](#).

Arbeit am GAK-Leitbild am 23. April – wer möchte dabei sein?



Unsere Schule

Leitbild

Unser gemeinsames Ziel ist es, unsere Abiturientinnen und Abiturienten als selbstbewusste, kritikfähige, positive Erwachsene zu entlassen, die gelernt haben, mündig zu handeln.

Für unsere schulinterne Lehrer*innenfortbildung (SchILF) am 23. April suchen wir außerdem engagierte und interessierte Schüler*innen, die Lust haben, gemeinsam mit uns und ebenso mit interessierten Eltern an unserem **neuen Leitbild** zu arbeiten.

Wer also Interesse hat, an der zukünftigen Ausrichtung unserer Schule mitzuwirken, melde sich gerne direkt bei mir. Herzliche Grüße, eure und Ihre

Linda Steuber

#MINT-News

MINT am GAK
gak-science.de



Sechs Projekte bei „Jugend forscht“ – sechsmal prämiert!

Das war ein schönes Gefühl für das GAK bei der Siegerehrung des Regionalwettbewerbs von „Jugend forscht“ in Lüneburg: Alle sechs Projekte, mit denen unsere Schule angetreten ist, wurden auch prämiert. So sah es im Einzelnen aus:



- Projekt „Feuchtigkeitsfalle im 3D-Druck“ von **Götz Anft (Jg. 13)** – 1. Platz im Fachgebiet Arbeitswelt - mit Qualifikation für die Landesrunde!
- Projekt „Akustische Metamaterialien im Alltag“ von **Johannes Keupp (Jg. 13)** – 2. Platz im Fachgebiet Physik.
- Projekt „AquaPilot: Intelligentes Bewässerungssystem“ von **Tobias Korkisch und Florian Petershagen (Jg. 13)** – 3. Platz im Fachgebiet Arbeitswelt.
- Projekt „Mythos Retallack“ von **Nikita Kriger (Jg. 13)** – Sonderpreis.
- Projekt „Videospiele zu Bildungszwecken“ von **Tom Seibel (Jg. 13)** – Sonderpreis.
- Projekt „FreshByLight“ von **Hedije Ragheb und Lotta Schupfner** (beide Jg. 13) – Sonderpreis.

Wir gratulieren allen ganz herzlich! Bei „Jugend forscht“ erarbeiten Schülerinnen und Schüler über mehrere Wochen oder Monate eigenständig eine wissenschaftliche Fragestellung, führen dazu praktische Experimente oder Konstruktionen durch, halten ihre Ergebnisse in einer umfangreichen schriftlichen Arbeit fest und verteidigen diese persönlich vor einer Fachjury. In unserem MINT-Blog gibt es Einzelheiten zu jedem Projekt zu lesen!

Hier stimmt die Chemie!



Chemie – die stimmt! Chemie-Olympiade für Schülerinnen und Schüler der 8. bis 10. Klasse

Vor ein paar Wochen fand unsere Schulrunde des Wettbewerbs „Chemie – die stimmt“ in den Jahrgängen 9 und 10 statt, nun stehen die Ergebnisse fest. Für die Landesrunde im März haben sich gleich vier Schülerinnen und ein Schüler qualifiziert: Marie, Carolina und Hannah aus Jahrgang 9 sowie Emma und Julian aus Jg. 10! Herzlichen Glückwunsch, wir drücken euch in der Landesrunde fest die Daumen! Hier gibt es [weitere Informationen zum Wettbewerb](#).



#Aus dem Schulleben



Sozialer Tag 2026: Das GAK engagiert sich für ein Waisenhaus in Kenia



Nach dem fulminanten Projektstart im vergangenen Jahr gibt es auch in diesem Schuljahr am GAK erneut einen „Sozialen Tag“: Am 17. Juni tauschen unsere Zwölftklässlerinnen und Zwölftklässler wieder das Klassenzimmer gegen einen Arbeitsplatz ein und suchen sich einen „Job für einen Tag“.

Der Lohn, den sie dabei erarbeiten, geht an das Waisenhaus des Vereins „[Little Angel – ERMA Hope & Eco e.V.](#)“ in Mombasa (Kenia). So tragen unsere Schülerinnen und Schüler zur Bildungsförderung für Waisenkinder (mehr als 170 Kinder können dank des





Projekts derzeit eine Grundschule besuchen!), zur Hilfe zur Selbsthilfe für alleinerziehende Mütter sowie zu Strandreinigungen und damit Umweltschutz bei. Ziel des „Sozialen Tags“ ist es, sich einen Tag lang für andere Schulkinder einsetzen, die schwierige Ausgangsbedingungen haben, um selbst zu erfahren, wie wichtig es ist, dass sich jede und jeder auch mal für andere Menschen engagiert. Nebenbei bekommen unsere Schülerinnen und Schüler so noch einmal die Möglichkeit, in verschiedene Berufe hineinzuschnuppern.



Buchholz' Bürgermeister und Ex-GAK-Schüler Jan-Henrik Röhse ist erneut Schirmherr für dieses wichtige Projekt. Unterstützt wird es auch wieder durch die Buchholzer Wirtschaftsrunde, aus der bereits beim letzten Mal einige der Unternehmen die Schülerinnen und Schüler für einen Tag beschäftigt und somit selbst einen sozialen Beitrag geleistet haben.

Ohne die Unterstützung der lokalen Wirtschaft geht es auch nicht: Aktuell sind die Schülerinnen und Schüler auf der Suche nach einer geeigneten Einsatzstelle, den Stundenlohn können die Unternehmen dabei selbst festlegen. Wenn Sie als Unternehmen vielleicht Interesse haben¹, melden Sie sich gerne bei den Projektverantwortlichen Lisa Barchfeld und Luisa Lensker (sozialertag@gak-buchholz.org). Im sozialen Bereich ist auch ein Einsatz ohne Stundenlohn – also für den guten Zweck vor Ort – möglich.

Zusätzlich zum „Sozialen Tag“ des 12. Jahrgangs findet am 25. Juni in Jahrgang 5 ein Projekttag zum Thema „Soziales Engagement“ statt, bei dem das GAK unter anderem eine Kontaktaufnahme mit den Kindern des Waisenhauses Mombasa initiiert.



Ski mehr als heil im Kleinwalsertal

Nur zweimal kurz im Krankenhaus und das auch ohne gravierende Folgen – das ist für eine Skireise mit 70 Schülerinnen und Schülern aus den Jahrgängen 7 und 12, begleitet von sechs Lehr- und drei studentischen Kräften, wirklich ein voller Erfolg.

¹ Das **Jugendarbeitsschutzgesetz** steht dem Engagement von SchülerInnen jeden Alters am Sozialen Tag nicht entgegen. Denn: Im Vordergrund steht nicht das Jobben, sondern der pädagogisch-soziale Zweck der Aktion, teilt das Bundesministerium für Arbeit und Soziales mit. Die SchülerInnen sind über unsere Schule unfallversichert, da die Schule den Sozialen Tag im Rahmen einer Schulveranstaltung durchführt. SchülerInnen Helfen Leben garantiert darüber hinaus mit seinen Partnern eine subsidiäre Haftpflichtversicherung.

Zumal die meisten Tage auch die Sonne hell schien und alle auf der Piste begeistert und ausdauernd gearbeitet haben: die Großen ohnehin, weil sie für diesen offiziellen Skikurs ja eine abiturrelevante Note bekommen. Aber auch die Kleinen, bei denen vor allem die vielen Anfängerinnen und Anfänger schnell begeistert waren und innerhalb von nur sechs Skitagen zum Teil sogar schon steile rote Talabfahrten meistern konnten. So ist mal wieder schnell ein ganz besonderer Spirit entstanden, der auch für einige gemeinsame Aktionen im [Marburger Haus](#), das wir als GAK wieder ganz



für uns alleine hatten, sorgte, wie z.B. der Abend, an dem die 12er den 7ern das Essen serviert und sich mit ihnen in gemischter Sitzordnung lange und gut unterhalten haben. Wer sich davon mal selbst ein Bild machen möchte: Hier sind zwei Filme mit tollen Eindrücken – einmal aus [Jahrgang 7](#), einmal aus [Jahrgang 12](#).

Planspiel H.E.L.P. für die „Humanitäre Schule“

Damit das GAK das Siegel „[Humanitäre Schule](#)“ wieder verliehen bekommt, müssen ausgewählte Klassen am GAK ein Planspiel absolvieren. Dieses hat die 10b am 29. Januar mit dem Planspiel H.E.L.P. erfolgreich getan und damit den ersten Teil zur Rezertifizierung beigetragen.



Für die Moderation des Planspiels haben sich Lana Langer und Patricia Pansegrau aus der 10b ein ganzes Wochenende lang in Einbeck zu "Scouts" ausbilden lassen. Wie jedes Jahr fand die ganztägige Aktion in den Räumen der St. Paulus-Gemeinde statt, die uns dankenswerterweise immer ihre Räumlichkeiten überlässt.



Auch die 11b hat das Planspiel mittlerweile unter der Leitung der 10b-Scouts durchgeführt. Nun müssen sich beide Klassen noch für ein humanitäres Projekt entscheiden und auch das bis Mai durchführen. Die offizielle Zertifizierung erfolgt dann am 18. Juni in Hannover.

Unsere Turnerinnen werden Bezirks-Vizemeister

Unser erfolgsverwöhntes und großartiges Mädchen-Turnteam hatte in diesem Jahr im Wettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ leider ein bisschen Verletzungspech, sowohl vor dem Wettkampf als auch währenddessen. Am Ende sind unsere Turnerinnen im Bezirksentscheid aber trotzdem toller Zweiter unter sieben Schulen geworden.



Die Turnerinnen von Sportlehrerin und Turn-Trainerin Meike Scholz (ganz rechts) haben dieses Jahr somit den Einzug ins Niedersächsische Landesfinale hinter dem Gymnasium Loxstedt zwar knapp verpasst, aber trotzdem wieder einen tollen Wettkampf geliefert: Laura Claessen (9e, 4.v.l.) war die Tagesbeste im ganzen Wettbewerb, Emma Eggenstein (8c, 2.v.r.), die eigentlich Aerobic-Turnerin ist, die beste am Boden. Aber nach der Verletzung von Latisha Lange (8e, 3.v.l.) beim Sprung war der Gesamtsieg leider nicht mehr möglich.

Wenn Literatur lebendig wird – die 11a im Theater

Wie fühlt sich ein Roman an, wenn er plötzlich auf einer Bühne zum Leben erwacht? Genau das durfte die Klasse 11a erleben. Im Deutschunterricht beschäftigten sich die Schülerinnen und Schüler intensiv mit dem Roman *Jugend ohne Gott* aus dem Jahr 1937.



Besonders durch szenische Darstellungen und Rollenspiele wurde die Handlung greifbar gemacht – und der perfekte Abschluss folgte mit dem Theaterbesuch in der Empore Buchholz, wo der Roman als Bühnenstück aufgeführt wurde.



Jugend ohne Gott erzählt von einem Lehrer, der in einer von Ideologie, Vorurteilen und moralischer Kälte geprägten Gesellschaft versucht, Menschlichkeit zu bewahren. Dabei stellt der Roman eindringlich die Frage, wie viel Mut es braucht, für das Richtige einzustehen.

Die Inszenierung der Berliner Theatergruppe *Poetenpack* setzte auf Minimalismus – und genau das machte sie so wirkungsvoll. Nur fünf Schauspieler standen auf der Bühne und wechselten teilweise zwischen verschiedenen Rollen. Das Bühnenbild bestand ausschließlich aus Holzkisten, die je nach Szene völlig unterschiedliche Schauplätze andeuteten: mal Wald, mal Gerichtssaal.

Die Klasse zeigte sich besonders beeindruckt von der starken schauspielerischen Leistung und der gelungenen Kürzung der Handlung. Obwohl die Geschichte stark verdichtet wurde, blieb die zentrale Botschaft des Romans erhalten. Für die 11a war der Theaterbesuch ein spannender, gelungener und nachhaltiger Abschluss der Unterrichtseinheit – und ein Beweis dafür, dass Literatur weit mehr sein kann als nur Text auf Papier. (Claudia Krapp)

#save the date



Am 10. Mai ist wieder Run4Help



Letztes Jahr waren wir mit über 100 Läuferinnen und Läufern im Kampf gegen den Krebs bei Kindern die teilnahmestärkste Schule in Buchholz – schaffen wir das beim nächsten Run4Help am 10. Mai im Buchholzer Rathauspark wieder?

Das würde uns alle sehr freuen, denn der Kampf gegen den Krebs hört nie auf. Deshalb meldet euch gerne ab sofort auf der [Run4Help-Homepage](#) an und lasst uns am 10. Mai wieder ein großes GAK-Team bilden! Demnächst wird es auf social media ein paar Werbefilme für den Run4Help geben, die zurzeit von der Buchholzer Werbeagentur [Beechwood Agency](#) mit Schülerinnen und Schülern des GAK gedreht werden! Danke an alle, die dabei mitmachen!



#Herzlich willkommen



Neu am GAK:

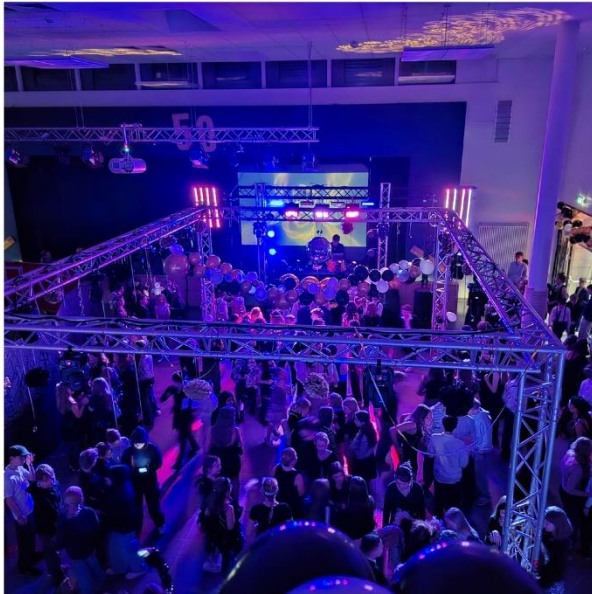
Unser Kollegium hat zum Halbjahr mal wieder Zuwachs bekommen:

[Julia Solveen](#) (o.l., Deutsch, Englisch und Spanisch) und [Jannik Woelki](#) (o.r., Mathematik, Politik/Wirtschaft, Werte und Normen) verstärken unsere Schule ab sofort.

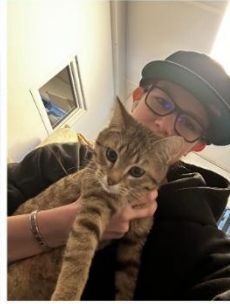
Leon Friemert (u.r., Biologie, Erdkunde,) und [Steffen Göing](#) (u.l. Chemie, Mathematik) haben gerade ihr Referendariat bei uns begonnen.

Wir freuen uns über euch und wünschen euch eine gute und erfolgreiche Zeit am GAK!

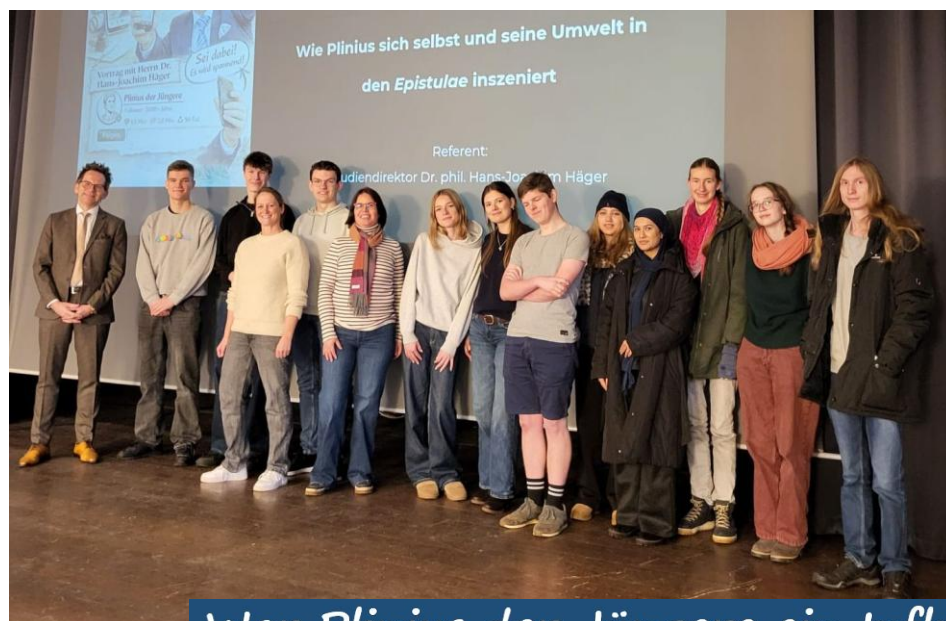
#Schnappschuss



Dank an unsere SV für den großartigen Schulball am 20. Februar!



Betriebspraktikum in Jahrgang 11



War Plinius der Jüngere ein Influencer? Das GAK und das AEG waren gemeinsam auf einer Tagung dazu.



Förderempfang der Sparkasse Harburg-Buxtehude mit Johannes Keupp und Christian Winkler (beide Jg. 13) als musikalische Stars.

jugend
präsentiert
und Wissen wird lebendig



Paulina (9a, unten) hat sich im Videowettbewerb durchgesetzt und begleitet nun Alina (11f) im Länderfinale. Damit gehören beide schon mal zu den besten 550 von insgesamt 9.500 in Deutschland!





„Uni-Tage“ zur Orientierung in Jg. 12.

#Termine



Termine gegenüber dem letzten Update in gelb!

- **13. März:** Tag der offenen Tür
- **ab 16. März:** Digitale Anmeldung am GAK für neue Fünftis
- **17. März:** Gesamtkonferenz (17 Uhr) und Schulvorstand (18:30 Uhr)
- **16. März:** Redaktionsschluss für das März-Update
- **13. April - 8. Mai:** Schriftliches Abitur



- **23. April:** - Zukunftstag
- SchiLF (Schulinterne Lehrkräfte-Fortbildung, kein Unterricht)
- **29. April:** Anmeldung für die neuen Fünftis (14–18 Uhr)
- **30. April:** Anmeldung für die neuen Fünftis (13–16 Uhr)
- **12.+13. Mai:** Mündliches Abitur, Hausstudententage für alle anderen SuS
- **18. Juni:** Sommerkonzert (18.00 Uhr)
- **22.-25. Juni:** Versetzungskonferenzen
- **26. Juni:** Abiturentlassung
- **29. Juni:** Sportfest Jg. 9 + 10
- **30. Juni:** Sportfest Jg. 7 + 8
- **30. Juni:** Kennenlern-Nachmittag nächste Fünftis
- **08. - 19. Februar 2027:** Betriebspraktikum in Jg. 11 (für Jg. Abi 29)

Mit herzlichen Grüßen vom Kattenberge,
Euer und Ihr GAK-Team



gaktuell@gak-buchholz.org



sekretariat@gak-buchholz.org



04181 – 299 890



04181 – 299 891



www.gak-buchholz.de



[gaktuell](https://www.youtube.com/gaktuell)



[gak.buchholz](https://www.instagram.com/gak.buchholz)

Du brauchst

Hilfe?

Unterstützung?

ein offenes Ohr?

Sprich mit uns.



Unser Beratungsteam Mental Health

Mit allen. Jederzeit. Mind matters.



Wer?	Raum	Wann?	E-Mail
 Frau Turner	0.49	jederzeit	te@gak-buchholz.org
 Herr Dr. Benecke	0.51	jederzeit	be@gak-buchholz.org
 Frau Bartels	0.66	jederzeit	bts@gak-buchholz.org
 Herr Stamm	1.30	jederzeit	sta@gak-buchholz.org

Wer?	Raum	Wann?	E-Mail
 Frau Dohr Jahrgangsleitung 5/6	1.39	freitags 1. große Pause	do@gak-buchholz.org
 Frau Zöller Kordinatorin Jg. 5-8	0.56	mittwochs 2. große Pause	zoe@gak-buchholz.org
 Frau Lensker Jahrgangsleitung 9/10	1.39	freitags 2. große Pause	ls@gak-buchholz.org
 Frau Köbke Kordinatorin 9-11	0.55	jede Pause	kb@gak-buchholz.org
 Herr Danker Kordinator Jg. 12/13	0.57	jede Pause	da@gak-buchholz.org
 Frau Steuber Schulleiterin	0.50	donnerstags 2. große Pause	st@gak-buchholz.org
 Frau Menge Berufsberatung	mit Frau Börner	nach Vereinbarung	mn@gak-buchholz.org



Zukunft
AHOI-
Wir segeln los!



@gak-buchholz

Tag der
offenen Tür
am **GAK**

13. März 2026
15 - 18 Uhr



Anmeldung zum
Schnupperunterricht
auf unserer
Homepage .

Info-Stunde für Eltern
ab 15:15 Uhr
während des
Schnupperunterrichts

**Betreuung für
die ganz Kleinen**

#Pressespiegel



Zevener Zeitung, 31. Januar 2026

Mit starken Argumenten ins Finale

Schüler messen sich in Zeven im Regionalentscheid von „Jugend debattiert“ - Eichenschülerinnen fahren nach Hannover

Zeven. Die Eichenschule Scheeßel schickt zwei Schülerinnen nach Hannover zum Landesfinale im Wettbewerb „Jugend debattiert“. Sie setzten sich im Regionalentscheid, der in Zeven stattfand, gegen starke Konkurrenz durch.

Das Zevener St.-Viti-Gymnasium war zu Wochenbeginn Austrichter des Regionalentscheids im Wettbewerb „Jugend debattiert“. Der findet bundesweit unter Schirmherrschaft des Bundespräsidenten statt. „Eine Demokratie braucht Menschen, die kritische Fragen stellen. Menschen, die aufstehen, ihre Meinung sagen und sich mit den Meinungen anderer auseinandersetzen“, schreiben die Veranstalter der Hertie-Stiftung dazu.

Die 36 Mädchen und Jungen, die sich in zwei Altersgruppen (Jahrgänge 8 bis 10 und 11 bis 13) an der Konkurrenz in Zeven beteiligten, wissen, wie es geht. Sie vertraten nach Angaben des St.-Viti-Gymnasiums insgesamt elf Schulen des Regionalver-



Heutzutage wissen viele Erwachsene wissen nicht mehr, wie man sachlich miteinander diskutiert. Sie könnten etwas von den Schülern lernen, die sich in Zeven am Regionalentscheid des Wettbewerbs „Jugend debattiert“ beteiligt haben. Foto: privat

bands Stade, der sich von Drochtersen bis Schneverdingen und von Hittfeld bis Zeven er-

streckt.

Schon in der Qualifikation entwickelten sich spannende

Debatten. So ging es etwa um die Frage, ob es verpflichtend sein sollte, Privatgärten insektenfreundlich zu gestalten. Auch über eine mögliche staatliche Förderung für Lokalzeitungen wurden Argumente ausgetauscht. Dabei setzten sich Jule Krüger und Rabea Harder von der Eichenschule Scheeßel sowie Laura Schippmann vom Gymnasium am Kattenberge in Buchholz und Celine Märgen vom Albert-Einstein-Gymnasium Buchholz in der Altersklasse der Jahrgänge 8 bis 10 durch.

Im Finale ging es um eine für Schüler lebensnahe Frage

Sie standen damit im Finale, das tags darauf auf der Bühne in der Aula des St.-Viti-Gymnasiums stattfand. Dort ging es um ein Thema, das die Schülerinnen und Schüler unmittelbar betrifft: „Sollen für schriftliche Prüfungen in der Oberstufe Anwendungen mit künstlicher Intelligenz als Hilfsmittel zugelassen werden?“ Jule Krüger und Celine Märgen überzeugten die Juroren in der Diskussion um diese Frage. Sie qualifizierten

sich damit für den Landesentscheid von „Jugend debattiert“ in Hannover.

In der zweiten Altersgruppe

36

Schüler waren beim Regionalentscheid von „Jugend debattiert“ in Zeven dabei

standen sich Nils Peters vom Vincent-Lübeck-Gymnasium Stade, Julian Rohde vom Gymnasium am Kattenberge in Buchholz sowie Christin Berger von der Eichenschule in Scheeßel gegenüber. Aus dieser Finaldebatte zum Thema: „Sollen ‚kaufe jetzt, zahle später‘-Bezahlmodelle (auch BNPL genannt) bei Online-Käufen verboten werden?“ gingen Nils Peters und Christin Berger als Sieger hervor. Sie werden ebenfalls in Hannover antreten. (pm/bal)

Erinnern und mahnen

Buchholz gedenkt der Holocaustopfer

tml. Buchholz. In Buchholz wurde mit mehreren Veranstaltungen an die Opfer des Nationalsozialismus erinnert. Der Holocaust-Gedenktag wird in der Stadt seit rund 30 Jahren begangen und erinnert an die Befreiung

des Konzentrations- und Vernichtungslagers Auschwitz.

Am Albert-Einstein-Gymnasium berichteten Schülerinnen und Schüler von einer Bildungsfahrt nach Auschwitz. Ziel war es, Erinnerungskultur zu stärken.

Eine Kranzniederlegung am Mahnmal in der Innenstadt, organisiert vom Verein Heideruh, sowie die zentrale Abendveranstaltung im Gymnasium am Kattenberge bildeten weitere Schwerpunkte.



Die AG Darstellendes Spiel zeigte „Julius Dormmöller und die Erinnerung“ Foto: Stadt Buchholz

Nordheide-Wochenblatt (vorherige Seite und unten)

Vielfalt fördern und die Zukunft gestalten

Mehr Raum für Interessen: GAK führt Wahlpflichtunterricht ein



Gymnasium Am Kattenberge. Buchholz.

Englisch, Mathe, Sport – das haben alle Schülerinnen und Schüler in Deutschland jede Woche im Unterricht. Aber wie wäre es, wenn sie dazu auch Themenfelder belegen könnten, die sie ganz besonders interessieren? Z. B. Demokratie, Nachhaltigkeit, Medienethik, Filmgestaltung, Science-Slam, Resilienz und Selbstwirksamkeit? Diesem Wunsch vieler Kinder und Eltern geht das Gymnasium Am Kattenberge Buchholz (GAK) nach – und führt künftig sogenannten „Wahlpflichtunterricht“ (WPU) ein.

Das Ganze gilt erstmals für die Schülerinnen und Schüler, die jetzt in der 6. Klasse am GAK sind. Ihnen stehen dann in den Jahrgängen 8 bis 10 für drei bis vier Unterrichtsstunden pro Woche fünf verschiedene Profile zur Verfügung, aus denen sie eines nach ihrer individuellen Neigung wählen können: Ein ganz neues Angebot verknüpft Medienbildung und Persönlichkeitsentwicklung, indem es mediale Auftritte, Filmanalyse und die Auseinandersetzung mit gesellschaftlicher Vielfalt in den Mittelpunkt stellt. Ebenfalls neu hinzu kommt der Bereich der historisch-politischen Bildung für eine nachhaltige Entwicklung



Freuen sich auf den neuen Wahlpflichtunterricht (v. li.): Malte Schröder (Koordination WPU), Laura Lippold (Medienbildung und Persönlichkeitsentwicklung), Alexander Buck (Bildung für nachhaltige Entwicklung in Europa), Edle Steinmacher (Bildungsgang Musik), André Gand (Labor und Naturwissenschaften), Eva Heitkamp (Sport und Darstellendes Spiel) und GAK-Schulleiterin Linda Steuber Foto: GAK

in Europa, der neben den Themenbereichen Geschichte und Politik auch aktuelle gesellschaftliche Fragestellungen aufgreift. Daneben wird natürlich auch Bewährtes fortgesetzt: mit einem naturwissenschaftlichen Angebot, in dem experimentelles und forschungsorientiertes Arbeiten im Mittelpunkt stehen, mit dem Bildungsgang Musik sowie mit einem Profil, das Sport mit Darstellendem Spiel/Theater verbindet.

„Die Schülerinnen und Schüler

können diese klassenübergreifenden WPU-Kurse dann drei Jahre lang belegen und bekommen sogar eine offizielle Note dafür“, erläutert GAK-Schulleiterin Linda Steuber. „Natürlich haben unsere Schülerinnen und Schüler weiterhin auch den ‚ganz normalen‘ Unterricht in Musik, Sport oder den Naturwissenschaften. Die Basis der Bildung bleibt also. In den drei bis vier Wahlpflichtstunden pro Woche bekommen sie aber zusätzlich die Chance, Neues zu

probieren oder sich genau mit den Themen zu beschäftigen, die sie besonders interessieren.“

Der Wahlpflichtunterricht schließt an die sogenannten GAKplus-Kurse an, die die Schülerinnen und Schüler bereits jetzt in den Jahrgängen 6 und 7 wählen. Dort bekommen sie schon einen ersten Einblick in die vielfältigen Angebote der Schule – vom sozialen Engagement wie Acker- und Hühnerprojekt über Sportzirkus, Orchester, Forschen im Labor bis hin zu Kunst und Theater. Schulleiterin Steuber: „So können bereits die Jüngeren ihre Stärken entwickeln – und jetzt mit den neuen

Profilen im Wahlpflichtunterricht in acht bis zehn diesen Weg sogar bis in die Oberstufe hinein weiterverfolgen.“

In den Genuss dieser Individualisierung kommen also auch alle Kinder, die im Sommer ans GAK wechseln werden. Mehr Informationen dazu gibt es am offiziellen „Tag der offenen Tür“ des GAK am 13. März, an dem Schulleitung und Kollegium auch für alle Fragen rund um diese tolle Neuerung zur Verfügung stehen.

BUCHHOLZ

GAK führt Wahlpflichtunterricht für mehr Individualisierung ein

Von **Dennis Hamann** - Mittwoch, 4. Februar 2026, 5:47



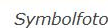
BUCHHOLZ

Buchholzerin Lola Anacker bei Landeswettbewerb ausgezeichnet

Von **Dennis Hamann** - Dienstag, 24. Februar 2026, 11:00



Schüler machen Zeitung: Über 100 Jahre her und dennoch chic



Schüler machen Zeitung: Vision Board – Trend oder hilfreich?

